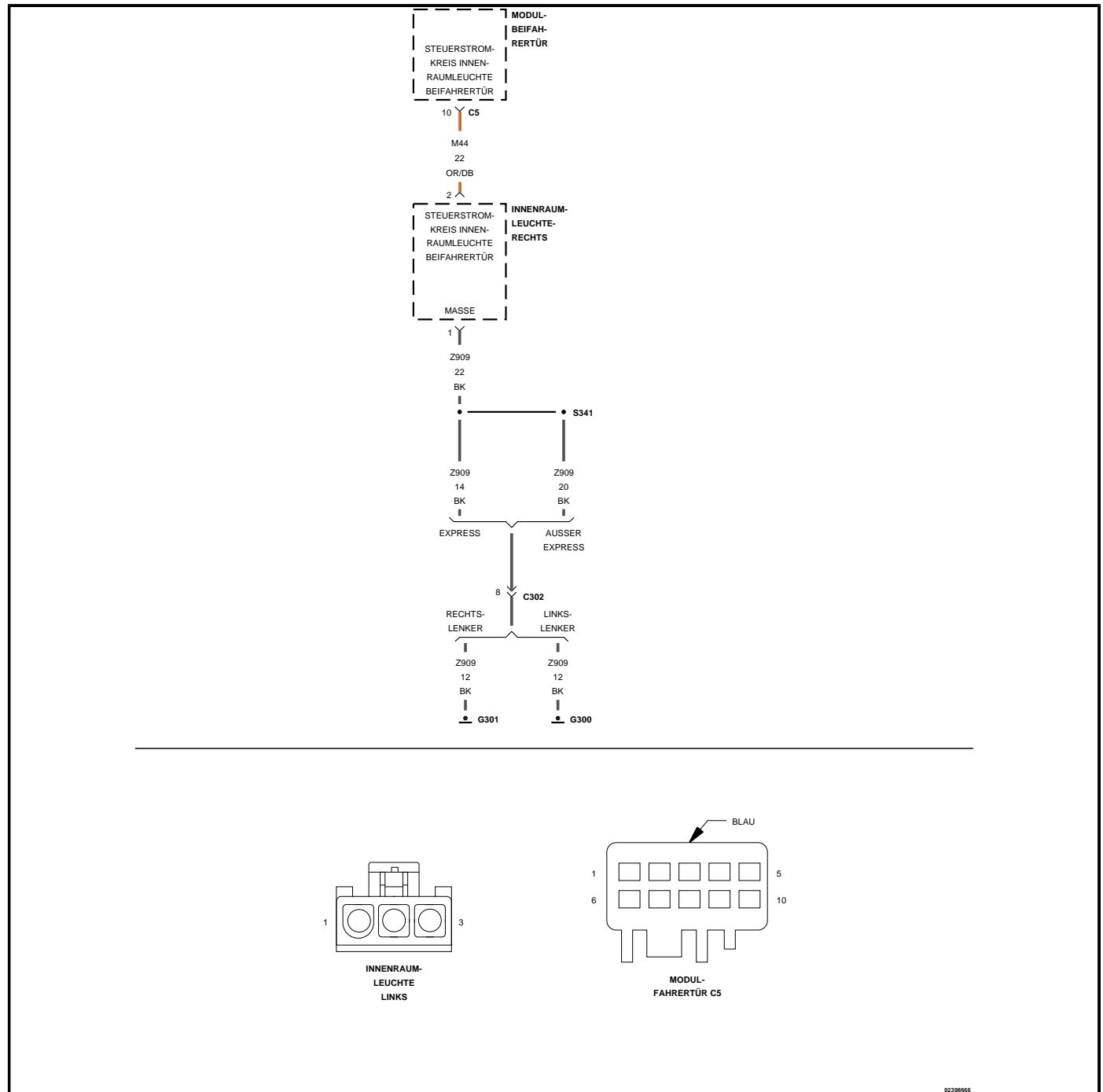


B1678-Spannung im Steuerstromkreis der Innenraumleuchte Beifahrerseite zu hoch



Vollständige Schaltpläne siehe Kapitel "Schaltpläne".

Funktionsprinzip

Wenn das Türmodul aktiviert ist, liefert es etwa 8 Volt an die Steuerstromleitung der Innenraumleuchten der Tür. Es gibt nur eine Stromaufnahme von 0.2 mA im Stromkreis, wenn die Leuchte angeschlossen ist. Aus diesem Grund leuchtet die Leuchte nicht auf. Wenn die Leuchte abgeschlossen ist, sodass der Stromkreis unterbrochen ist, wird dieser Fehlercode gesetzt.

- **Wann auftreten:**

Immer dann, wenn das Steuergerät aktiviert ist.

- **Auslösebedingung:**

Wenn die Innenraumleuchten ausgeschaltet sind und der Steuerstromkreis der Innenraumleuchte der Beifahrertür einen Kurzschluss zur Batteriespannung hat oder keine Spannung (Stromkreisunterbrechung) anliegt.

Mögliche Ursachen
Unterbrechung der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür
Kurzschluss der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür zur Batteriespannung
MASSESTROMKREIS (Z909) UNTERBROCHEN
Innenraumleuchte der Beifahrertür
BEIFAHRERTÜRMODUL (PDM)

1. ÜBERPRÜFEN, OB DIE STÖRUNG NUR ZEITWEISE AUFTRITT

1. Zündung einschalten.
2. Mit dem Handtestgerät die Fehlercodes aufzeichnen und danach löschen.
3. Innenraumleuchten einschalten und dann ausschalten.
4. 30 Sekunden lang warten.
5. Mit dem Handtestgerät die Fehlercodes abrufen

Zeigt das Handtestgerät "B1678-Spannung im Steuerstromkreis der Innenraumleuchte der Beifahrerseite zu hoch" an?

Ja • Weiter mit [2](#)

Nein • Test beendet. Die Bedingung oder die Bedingungen die zum ursprünglichen Setzen des Fehlercodes führen, liegen momentan nicht vor. Anhand der Schaltpläne, alle zugehörigen Kabelverbindungen und Steckverbinder auf Anzeichen von eingedrunenem Wasser, Korrosion, lockere oder schadhafte Anschlüsse und korrekten Anschlussitz überprüfen.

- KAROSSERIENACHPRÜFUNG durchführen. (Siehe Kapitel 28 - DTC-basierte Diagnose/ STROMVERSORGUNGSMODUL, Vollständig Integriert (TIPM) - Standardverfahren).

2. (Z909) MASSESTROMKREIS UNTERBROCHEN

1. Zündung ausschalten.
2. Die innere Türverkleidung wie im Werkstatthandbuch beschrieben abbauen. (Siehe Kapitel 23 - Karosserie/ Tür - Vorn/BLECH, Türverkleidung - Ausbau)
3. Zündung einschalten.
4. Innenraumleuchten ausschalten.
5. Türen schließen oder die Türverriegelung auslösen.
6. Mit einer an 12 Volt angeschlossenen 12-Volt-Prüflampe die Masseleitung (Z909) im Steckverbinder der Innenraumleuchte der Beifahrertür prüfen.

Leuchtet die Prüflampe hell?

- Nein**
- Unterbrechung in der Masseleitung (Z909) beheben
 - KAROSSERIENACHPRÜFUNG durchführen. (Siehe Kapitel 28 - DTC-basierte Diagnose/ STROMVERSORGUNGSMODUL, Vollständig Integriert (TIPM) - Standardverfahren).

- Ja**
- Weiter mit 3

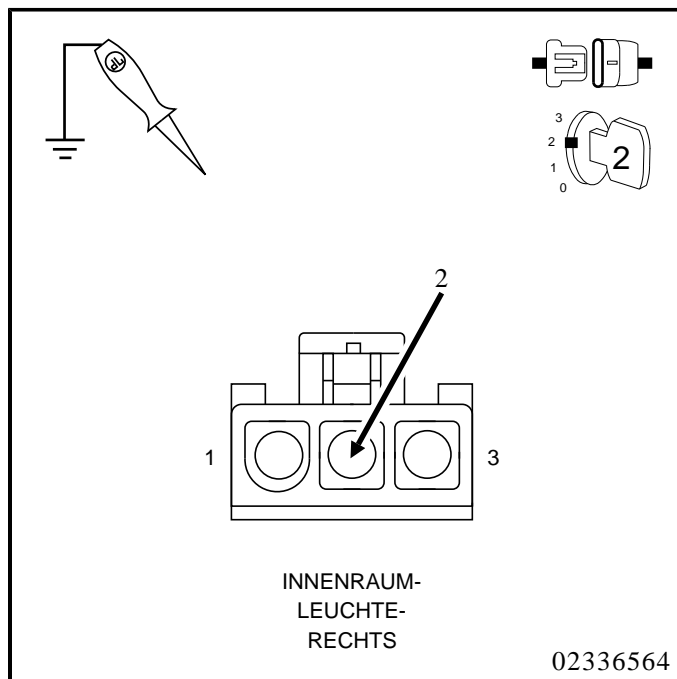
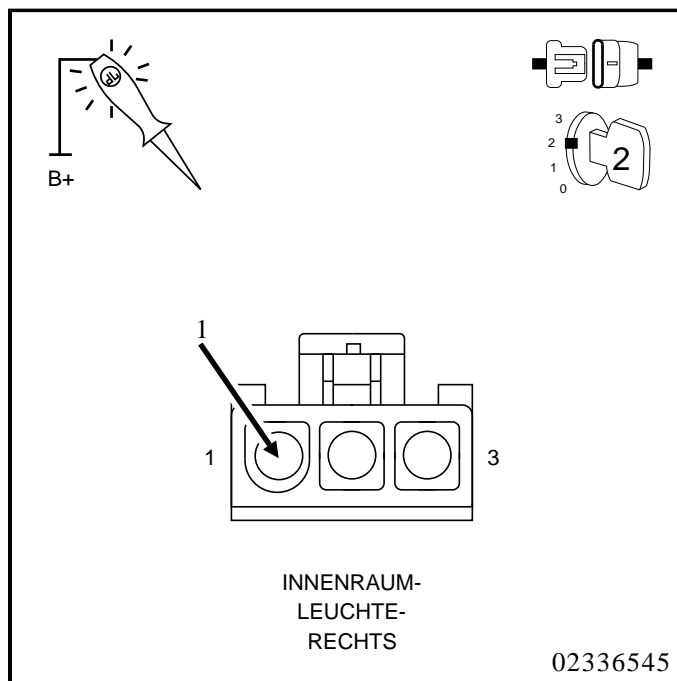
3. Kurzschluss der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür zur Batteriespannung

1. Eine 12-Volt-Prüflampe an Masse anschließen und die Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür im Steckverbinder der Leuchte prüfen.

Leuchtet die Prüflampe hell?

- Nein**
- Weiter mit 5

- Ja**
- Weiter mit 4

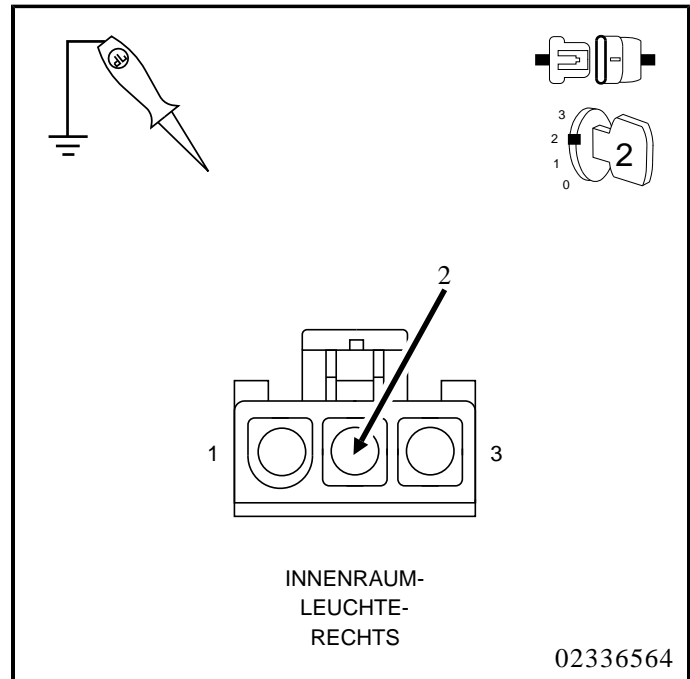


4. Kurzschluss der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür zur Batteriespannung

1. Zündung ausschalten.
2. Kabelbaum-Steckverbinder C5 vom Steuergerät der Beifahrertür abziehen.
3. Sicherstellen, dass die Innenraumleuchten ausgeschaltet sind.
4. Zündung einschalten.
5. Mit einer an Masse angeschlossenen 12-Volt-Prüflampe die Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür prüfen.

Leuchtet die Prüflampe hell?

- Ja**
- Kurzschluss der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür zur Batteriespannung beheben. Die wahrscheinlichste Ursache ist ein Kurzschluss der abgesicherten Ausgangsleitung (F921) des Zündschalters. Zündung ausschalten und erneut prüfen. Leuchtet die Prüflampe weiterhin auf, den Kurzschluss der Leitung zur Batterie beheben.
 - KAROSSERIENACHPRÜFUNG durchführen. (Siehe Kapitel 28 - DTC-basierte Diagnose/ STROMVERSORGUNGSMODUL, Vollständig Integriert (TIPM) - Standardverfahren).
- Nein**
- Das Beifahrertürmodul anhand der Anweisungen im Werkstatthandbuch austauschen.
 - KAROSSERIENACHPRÜFUNG durchführen. (Siehe Kapitel 28 - DTC-basierte Diagnose/ STROMVERSORGUNGSMODUL, Vollständig Integriert (TIPM) - Standardverfahren).



5. Innenraumleuchte der Beifahrertür

1. Innenraumleuchten einschalten.
2. Mit einer an Masse angeschlossenen 12-Volt-Prüflampe die Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür prüfen.

Leuchtet die Prüflampe hell?

- Ja**
- Die Innenraumleuchte der Beifahrertür austauschen.
 - KAROSSERIENACHPRÜFUNG durchführen. (Siehe Kapitel 28 - DTC-basierte Diagnose/ STROMVERSORGUNGSMODUL, Vollständig Integriert (TIPM) - Standardverfahren).
- Nein**
- Weiter mit 6

6. Unterbrechung der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür

1. Zündung ausschalten.
2. Steckverbinder C5 vom Türmodul der Beifahrertür abziehen.
3. Den Widerstand der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür zwischen dem Steckverbinder C5 des PDM und dem der Leuchte messen.

Liegt der Widerstand unter 5,0 Ohm?

- Ja**
- Das Beifahrertürmodul wie im Werkstatthandbuch beschrieben austauschen.
 - KAROSSERIENACHPRÜFUNG durchführen. (Siehe Kapitel 28 - DTC-basierte Diagnose/ STROMVERSORGUNGSMODUL, Vollständig Integriert (TIPM) - Standardverfahren).
- Nein**
- Unterbrechung der Steuerstromleitung (M44) der Innenraumleuchte der Beifahrertür beheben.
 - KAROSSERIENACHPRÜFUNG durchführen. (Siehe Kapitel 28 - DTC-basierte Diagnose/ STROMVERSORGUNGSMODUL, Vollständig Integriert (TIPM) - Standardverfahren).

